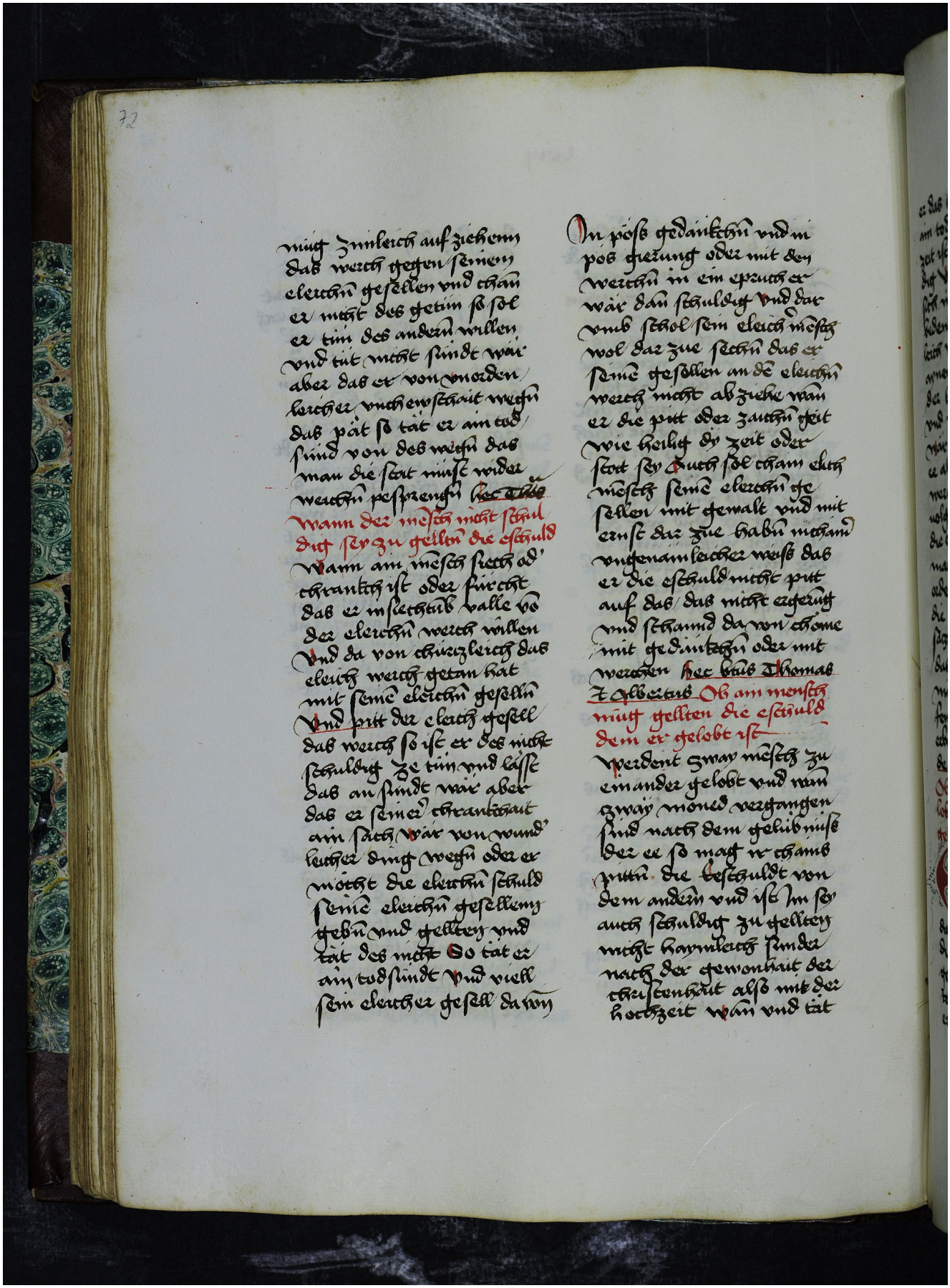
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



72

mugt zuinlerch auf ziehem
das werch gegen seinem
elerchn gesellen vnd tham
er nicht des getim so sol
er tim des andern willen
vnd tut nicht sundt wär
aber das er von morden
lercher vnchewstchait wegn
das pät so tät er ain tod
sund von des wegn das
man die stat muse wider
werchn pesprengn hec Tho
Wann der mensch nicht schul
dig sey zu gellen die eschuld
Wann ain mensch siech od'
chrankch ist oder sirchat
das er insechtcub valle vo
der elerchn werch willen
Vnd da von chuczlerch das
elerch werch getan hat
mit seine elerchn gesellen
Vnd pitt der elerch gesell
das werch so ist er des nicht
schuldig ze tim vnd lasse
das an sundt wär aber
das er seiner chrankchait
ain sach wär von wund'
lercher dingt wegn oder er
mocht die elerchn schuld
seine elerchn gesellem
gebn vnd gellten vnd
tät des nicht So tät er
ain todsundt vnd viell
sein elercher gesell da von

In poss gedankchn vnd in
pos getung oder mit den
werchn in ein eprunch er
wär dan schuldig vnd dar
vmb schol sein elerch mesch
wol dar zue sechn das er
seine gesellen an de elerchn
werch nicht abziche wan
er die pitt oder zaichn seit
wie heilig dy zeit oder
stat sey Auch sol tham ehn
mesch seine elerchn ge
sellen mit gewalt vnd mit
ernst dar zue habn mecham
vnfenam lercher weise das
er die eschuld nicht pitt
auf das das nicht erfeung
vnd schamd da von chome
mit gedinteg oder mit
werchen hec haus Thomas
Z Gelbertus Ob ain mensch
mugt gellten die eschuld
dem er gelobt ist
Pecdent zway mesch zu
ein ander gelobt vnd nun
zway monad vergangen
sind nach dem gelib nise
der er so magt er chamb
pitten die beschuldt von
dem andern vnd ist im sey
auch schuldig zu gellten
nicht haymlerch sunder
nach der gewonhait der
christenhait also mit der
hochzeit wan vnd tät